

Kinderbuch | Y. Hergane: 1,2,3 ... ein Sack voller Knöpfe / H. Motai: Tausend Millionen Weihnachtsmänner

Nur noch wenige Tage bis zum Fest. Da kommen kritische Fragen - Wie schafft der Weihnachtsmann das denn alles überhaupt? - und die Wartezeit wird lang. Für beides gibt es Abhilfe, meint **ANDREA WANNER**



Eigentlich ist es kurz vor Heiligabend für Adventskalender schon zu spät. Die Knopfzählerei, die Sabine Lohf und Yvonne Hergane in ihrem Pappbilderbuch veranstalten, passt trotzdem noch. An der täglich steigenden Zahl der Knöpfe sieht man so wunderbar anschaulich, wie lange es noch dauert bis Weihnachten endlich da ist. Auf 24 Doppelseiten finden sich vergnügliche Szenen rund um die Weihnachtszeit. Alle sind aus Stoff und Filz gestaltet, als i-Tüpfelchen spielen die Knöpfe eine zentrale Rolle. Jeden Tag wird es einer mehr. Am 1. Dezember wird ein pinkfarbener Dreiecksknopf zur Katzennase, zwei rote Knöpfe übernehmen am 2. Dezember die Funktion von Rädern am Puppenwagen, am 3. Dezember sorgen gelbe Knöpfchen in den Engelsglocken für das „Ding, dong, dang“. Knöpfe werden zu Blüten am Blumenstrauß, zu Augenklappen von verwegenen Piraten, zu Sternen am Himmel und zur bunten Knopfgirlande im Schweinestall, damit es die Schweinebande auch weihnachtlich hat. Dazu gibt es munter gereimte Zweizeiler. Also: her mit der Knopfbox, wenn wir bis 24 gezählt haben, ist es endlich soweit.

Bleibt die Frage, wie der Weihnachtsmann das alles auf die Reihe kriegen soll. Skeptische Kinder wollen daher schon gar nicht mehr an ihn glauben. So ein Quatsch, finden Hiroko Motai und Marika Maijala und erklären, wie es funktioniert. Um das zu verstehen, muss man allerdings nicht nur bis 24 zählen können, sondern ein ganzes Stück weiter. Genauer gesagt bis Tausend Millionen. Denn so viele Weihnachtsmänner gibt es.



Aber der Reihe nach. Natürlich hat alles mit einem Weihnachtsmann begonnen, der die Geschenke zu den Kindern brachte. Das war machbar in einer Zeit, in der es wenige Menschen und dementsprechend auch nur wenige Kinder auf der Welt gab. Als es mehr Menschen wurden, schaffte es der Weihnachtsmann irgendwann nicht mehr und bat den lieben Gott ihn zu verdoppeln. Sein Wunsch wurde erfüllt, allerdings mit der Folge, dass die beiden Weihnachtsmänner, die es dann gab, nur noch halb so groß waren wie der Ursprungsweihnachtsmann. Aus den zweien wurden wunschgemäß an das Bevölkerungswachstum angepasst vier und aus den vieren wurde – eine Million. Aber auch damit war das Ende noch nicht erreicht: Tausend Millionen sind zwischenzeitlich notwendig, um das Weihnachtsgeschäft in den Griff zu kriegen. Da gibt es ein großes Problem: man kann sich vorstellen, wie winzig die Kerlchen zwischenzeitlich sind. Normalgroße Geschenke können sie längst nicht mehr tragen. Und so haben sie sich etwas anderes einfallen lassen. Sie schlüpfen in die Ohren der Erwachsenen und sagen denen genau, was sie tun sollen. Und die folgen brav, organisieren Geschenke, verstecken sie in der Vorweihnachtszeit und packen sie dann rechtzeitig zum Fest unter den Baum. Alles klar?

Mit wunderbarer Logik entwickelt das japanisch-finnische Bilderbuchduo die Geschichte. Begleitet wird sie von den originellen Illustrationen der finnischen Illustratorin Marika Majjala. Ihre Wachstiftbilder sind auf den ersten Blick kindlich naiv, und beweisen beim genaueren Hinschauen in ihrer reduzierten Formensprache eine künstlerische Meisterschaft. Witzig bedeuten die auftauchenden Dreiecksformen je nach Farbe Unterschiedliches: in Rot sind es die Weihnachtsmannmützen, später die winzigen Weihnachtsmänner selbst, in Grün die Tannenbäume, die als große, grüne Pyramide für Gott selbst stehen und in winterlichem Grau mit Schneeflocken werden sie zur mehrdeutigen Form, die Spielräume der Interpretation lässt. Wunderschön, schlicht und voller Weihnachtsstimmung.

So, alles geklärt. Weihnachten kann kommen.

| [ANDREA WANNER](#)

Titelangaben

[Yvonne Hergane: 1,2,3 ... ein Sack voller Knöpfe](#)

Mit Illustrationen von Sabine Lohf

Hildesheim: Gerstenberg 2015

48 Seiten. 9,95 Euro

Bilderbuch ab 3 Jahren

| [Erwerben Sie dieses Buch bei Osiander](#)

[Hiroko Motai: Tausend Millionen Weihnachtsmänner](#)

(Miljoner biljoner Julgubbar, 2014. Aus dem Englischen von Anu Stohner)

Mit Illustrationen von Marika Maijala

Frankfurt: S. Fischer 2015

40 Seiten, 14,99 Euro

Bilderbuch ab 5 Jahren

| [Erwerben Sie dieses Buch bei Osiander](#)